Zum digitalen PDF

bvft
berufsvereinigung
filmton
www.bvft.de

VERGÜTUNGSEMPFEHLUNG TONSCHNITTPLATZ 2023

Die bvft empfiehlt Tonschnittplätze mit einem **angemessenen Tagessatz** in Rechnung zu stellen.

Neben der Beachtung der in der bvft-Gagenempfehlung bzw. der Gagentabelle des TV-FFS genannten Honorare, sehen wir dies als grundlegend an, um in der Tonpostproduktion nachhaltig wirtschaften zu können. **Keinesfalls sollten Tonschnittplätze kostenlos zur Verfügung gestellt werden**.

Um herauszufinden, welcher Tagessatz für einen Tonschnittplatz wirtschaftlich nachhaltig ist, wurde eine aus Mitgliedern der bvft bestehende Expertenrunde gegründet. Sie arbeitete auf Basis der 2019 von der bvft veröffentlichten Schnittplatzumfrage drei Ausstattungsszenarien für Schnittplätze aus. Parallel wurde ein bekanntes Münchner Wirtschaftsprüfungsunternehmen beauftragt, anhand der von der Expertenrunde festgelegten Parameter ein Finanzmodell zu entwickeln, das den Tonschnittplatz unter wirtschaftlichen Aspekten bewertet.

Die resultierende Empfehlung unterscheidet die drei Ausstattungsvarianten Basic, Advanced und Premium. Weiter geht sie von einer durchschnittlichen Auslastung von 110 Tagen im Jahr aus. Beispielhaft nennt sie vier Regionen, da sich lokale Mietpreise deutlich in der wirtschaftlichen Bewertung bemerkbar machen.

Berufsvereinigung Filmton e.V. **bvft** | Brunoldstraße 26 | 16225 Eberswalde | 030 25932802

Empfehlungen zur Mindestvergütung von Tonschnittplätzen in der Postproduktion:

	Basic Stereoschnittplatz	Advanced 5.1 Schnittplatz	Premium Immersive Audio Schnittplatz
Berlin	€ 146,00 / Tag	€ 257,00 / Tag	€ 372,00 / Tag
Köln	€ 145,00 / Tag	€ 256,00 / Tag	€ 370,00 / Tag
Leipzig	€ 121,00 / Tag	€ 226,00 / Tag	€ 336,00 / Tag
München	€ 164,00 / Tag	€ 278,00 / Tag	€ 396,00 / Tag

Natürlich variieren die individuellen Ausstattungsmerkmale für jeden Schnittplatz, folglich sollte z.B. ein Stereoschnittplatz als Advanced abgerechnet werden, wenn er vorwiegend Ausstattungskriterien oder die Quadratmetergröße dieser Kategorie aufweist.

Erläuterung der drei Schnittplatzkategorien:

- **Basic:** Tonschnittplatz mit Basisausstattung für einfache Vertonungsarbeiten in Stereo mit einem einfachen Soundarchiv, für einfache O-Ton-Bearbeitung und für Foley- und Sprachsynchronschnitt. Auch zu sehen als Standard für den Berufseinstieg. Die Grundfläche hat mind. 12 qm plus Nebenflächen.
- **Advanced:** 5.1 Tonschnittplatz für hochwertige und auch komplexe Tongestaltung (in 5.1 und Stereo) mit umfangreichem, individualisiertem Soundarchiv und einer Infrastruktur für aufwändige O-Tonbearbeitung und -restauration. Ein Advancedschnittplatz ist von seiner Grundfläche so dimensioniert, dass regelmäßiger Kundenverkehr bequem und angemessen stattfinden kann. Die Grundfläche ist mind. 16 qm plus Nebenflächen.

- **Premium:** 7.1.4 (Dolby Atmos Home) Tonschnittplatz für immersives Sounddesign. Ein Premiumtonschnittplatz ist für hochwertige und komplexe Vertonungsarbeiten mit einem umfangreichen, individualisierten Soundarchiv und einer Infrastruktur für aufwändige O-Tonbearbeitung und -restauration ausgestattet. Auf Grund der gegebenen Abhörsituation ist seine Grundfläche größer angesetzt als bei Advanced, sie beträgt mindestens 20 qm plus Nebenflächen.

Nach der bvft-Standardisierung sollen Tonschnittplätze mit Akustikmodulen und anderen Maßnahmen raumakustisch optimiert sein und möglichst wenig bis gar keine Lärmemission von außen aufweisen. Die Standardisierung legt zudem professionelle, hochwertige, über den gesamten Nutzungszeitraum zuverlässig einzusetzende Technik zu Grunde.

Eine ausführliche Liste mit Ausstattungsmerkmalen und angesetzten Nutzungsdauern sowie nähere Informationen zum Finanzmodell steht allen bvft Mitgliedern im internen Mitgliederbereich als PDF zum Download bereit. Alle Interessierten nicht Mitglieder können die Unterlagen über den Vorstand der bvft (vorstand@bvft.de) bestellen.